



DARUM RAUMPLANUNG

Fotodokumentation zur Wanderausstellung (10.1.2013)

ETH

Eidgenössische Technische Hochschule Zürich
Swiss Federal Institute of Technology Zurich

s i a

schweizerischer ingenieur- und architektenverein
société suisse des ingénieurs et des architectes
società svizzera degli ingegneri e degli architetti
swiss society of engineers and architects

IDEA
SPAZIO
TERRITORIO
DARUM
RAUM
PLANUNG
PENSER
LE
TERRITOIRE



Die Wanderausstellung wurde
in einen Schiffscontainer
eingebaut und ...



...reist auf einem Lastwagen
quer durch die Schweiz, von
einer Station zur nächsten:



In Bern auf dem Waisenhausplatz...



IDEA
SPAZIO
TERRITORIO
DARUM
RAUM
PLANUNG
PENSER
LE
TERRITOIRE

...auf dem Bahnhofplatz vor dem Triumphbogen in Luzern,...



...im Stadtpark Uster oder...



...auf dem Plainpalais in Genf.



IDEA
SPAZIO
TERRITORIO
DARUM
RAUM
PLANUNG
PENSER
LE
TERRITOIRE

Im Innern des Containers werden an acht Stationen Informationen zur Schweizer Raumplanung...



...mit Texten, Grafiken, Bildern und auf Bildschirmen vermittelt.



Alles ist dreisprachig in Deutsch, Französisch und Italienisch.



IDEA
SPAZIO
TERRITORIO
DARUM
RAUM
PLANUNG
PENSER
LE
TERRITOIRE

Die Ausstellung wird an jeder Station durch lokale Informationen - sogenannte RegioFlashes - in vier Wechselrahmen ergänzt.



Ein zweiter, kleinerer, roter Container reist auf einem LKW mit Kran ebenfalls mit.



Der kleine rote Container beherbergt eine Bar und...



IDEA
SPAZIO
TERRITORIO
DARUM
RAUM
PLANUNG
PENSER
LE
TERRITOIRE

...das Equipment für die
Ausstellungvernissage.



Anlässlich dieser Eröffnungs-
veranstaltung sprechen...



...diverse Redner
an einem Stehpult...

IDEA
SPAZIO
TERRITORIO
DARUM
RAUM
PLANUNG
PENSER
LE
TERRITOIRE



...zum Publikum auf dem Platz vor dem roten Container.



Wenn keine weiteren Begleitveranstaltungen stattfinden, bleibt der rote Container während der übrigen Ausstellungsdauer verschlossen...



...während der weisse täglich geöffnet und betreut wird.



IDEA
 SPAZIO
 TERRITORIO
 DARUM
 RAUM
 PLANUNG
 PENSER
 LE
 TERRITOIRE

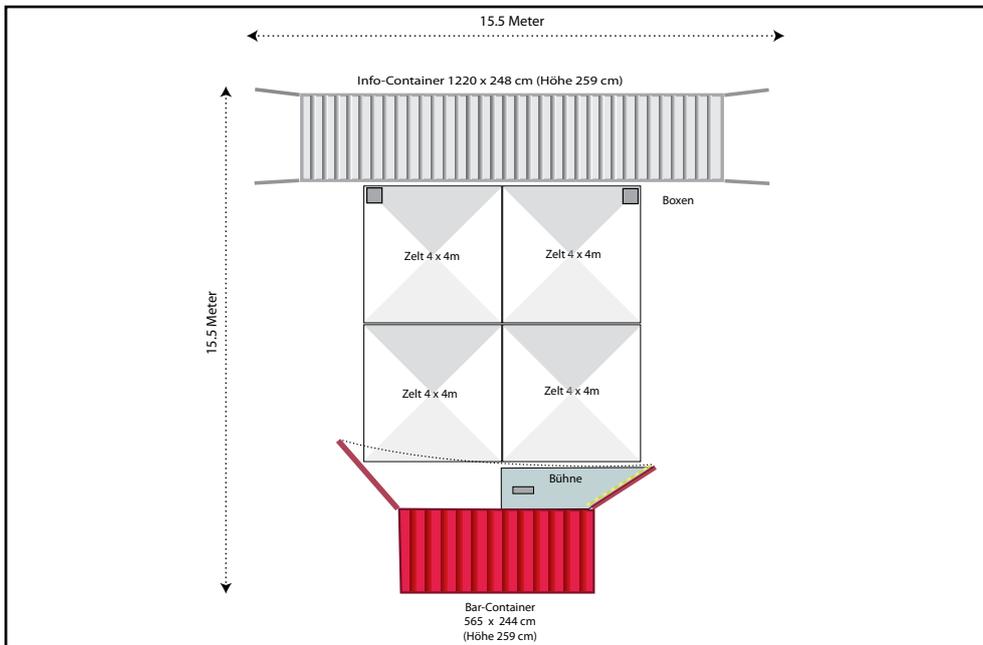
Die beiden Container werden von den Chauffeuren jeweils in eine vollständig horizontale Lage gebracht.



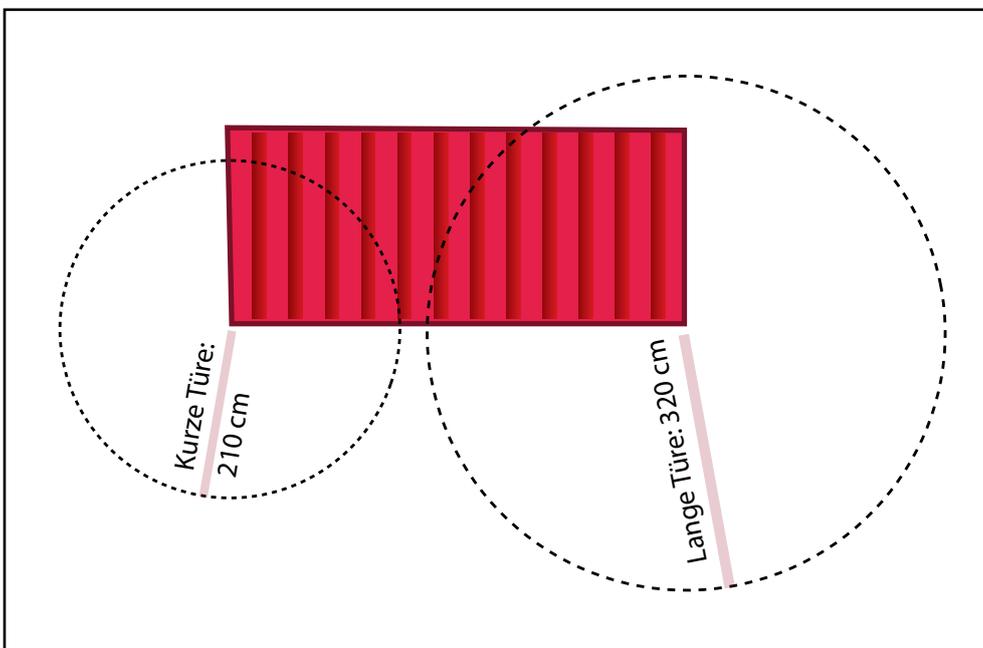
Die Anordnung der beiden Container ist variabel und wird jeweils den Begebenheiten vor Ort angepasst:
 Sie können parallel oder quer zueinander gestellt werden.



Eine Fläche von rund 100m² direkt vor der Längsseite des roten Containers ist am besten für die Vernissage geeignet. Bei zu erwartender schlechter Witterung wird diese Fläche mit Zelten überdacht.



Bestmögliche Anordnung, mit vier Zeltedächern, wenn genügend Platz vorhanden ist.



Ausstellungscontainer:

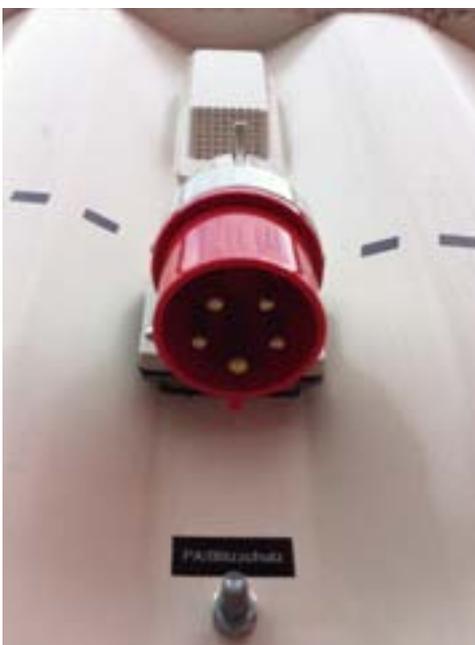
Länge: 12,2 m
Breite: 2,5 m
Höhe: 2,6 m
Gewicht: ca. 9 Tonnen

Geöffnet werden beide Querseiten

Barcontainer:

Länge: 5,7 m
Breite: 2,5 m
Höhe: 2,6 m
Gewicht: ca. 7 Tonnen

Geöffnet wird eine Längsseite (Platzbedarf siehe Bild)



Der grosse weisse Ausstellungscontainer hat einen Anschluss (Eingang) **CEE 32 Amp** ca. 180 cm über dem Boden

Der kleine rote Barcontainer hat einen Anschluss (Eingang) **CEE 16 Amp** ca. 50 cm über dem Boden

Beide Container haben keinen Stromausgang